

## 30 Jahre Eulach-Eulen

Bei garstigem Wetter traf sich die Eulenschar um 13.15 Uhr beim Oberen Graben. Fündig geworden von einem Unterschlupf, konnten wir ausgelassen miteinander plaudern und uns auf den Jubiläums-Umzug vorbereiten.

Schon am Morgen kurz nach 11 Uhr hielt uns der Eulen-Chat via WhatsApp auf Trab. Wichtige News wurden ausgetauscht. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht abschätzbar, dass der Chat bis kurz nach 22.30 Uhr auf Hochtouren weiter laufen würde.

Alle Eulen versammelten sich im Unterschlupf und Pius überreichte Iris einen gluschtigen Essenskorb mit verschiedenen Nahrungsmitteln – für gemütliche Festmahle mit Rolf. Iris freute sich sehr über die lieben Worte von Pius und über den tosenden Applaus der Eulen! Unsere Zunftmeisterin hat ein strenges – aber sehr erfolgreiches Wochenende hinter sich und ihre Job mehr als gut gemacht – BRAVO Iris!

Iris verteilte im Gegenzug Plaketten an verschiedenste Personen. Olivier, Urs, Daniela und Susi haben mit Sicherheit beim Verlassen des „schützenden Nestes“ einen Orden mehr um den Hals getragen – vielleicht habe ich die eine oder andere Orden-Übergabe verpasst.

Noch vor dem Umzugsstart stärkten wir uns bei Brötli und Wienerli. Der eine oder andere musste an diesem Tag schauen, dass er nicht eine Überdosis an Wienerli intus hatte.

Endlich ertönte der laute Knall – Start zur Winterthurer Fasnacht.

Der Regen hatte inzwischen nachgelassen und wir konnten die Pelerinen wieder abstreifen.

Alle Eulen waren wunderschön geschminkt oder zogen anschliessend die Masken über ihre Köpfe, um sich in farbenfrohe Eulen zu verwandeln. Die Big-Mami hatte wieder ihr Baby Lisi um den Körper gewickelt und wurde der Rolle als Mama gerecht.

Für den Jubiläums-Umzug durften wir mit der Nummer 36 in den Umzug starten. Vor und hinter uns wurden wir durch rhythmische Klänge zum Tanzen aufgefordert. Total beflügelt tanzten die Eulen durch die Strassen und brachten die begeisterten Zuschauerinnen und Zuschauer zum Staunen. Es war schön zu sehen, dass trotz Regen viele Zaungäste dem Fasnachtstreiben zuschauten.

Die Eulach-Eulen stopften „Weiblein und Männlein“ mit Konfetti voll, anschliessend wurde die Übeltat mit einem Schoggi-Müüsli versüsst. Den Kindern hingegen wurden die Konfettis verzaubernd über den Kopf geriselt und zum Naschen Schoggi- und Zopfsteig-Müüsli verteilt. Einmal mehr haben die Eulach-Eulen den vielen Gästen das Warten am Strassenrand versüsst und das eine oder andere Konfetti hat wohl den Weg bis in die Wohnung der Fasnachts-Lustigen geschafft.

Die Stimmung am Jubiläums-Umzug war grossartig und die Konfettis fast vollständig unters Publikum gebracht. Eulach-Eulen ohne Konfetti – einfach nicht vorstellbar!

Zu Beginn des Umzugs war es frisch und im Anschluss an den Umzug hat der eine oder andere Kopf unter der Maske richtig gedampft. Ein Umzug erfordert viel verfügbare Energie von den Eulen.....

Glücklich und zufrieden versammelten wir uns nach dem Umzug vor dem Wagen der Big-Mama mit Kleineule Lisi und das obligate Gruppenbild wurde geknipst.

Anschliessend verteilte unsere Zunftmeisterin allen Eulen einen Essens Bon und schon schwirrten die Eulen zur Food-Ausgabe. Achtung – es gab wieder Wienerli (für die einen schon das 5. Wienerli an diesem Tag), Brot und z' Trinke. Beim „Mampfen“ sind wir Eulen immer an vorderster Front.

An diesem Umzug waren sehr viele Eulen mit dabei: viele Gasteulen begleiteten den Umzug – ein herzliches Dankeschön an eure Unterstützung.

Selbstverständlich war auch die Zahl der anwesenden, aktiven Eulen überwältigend – am Jubiläums-Umzug „30 Jahre Eulach-Eulen“ wollten alle mit dabei sein. Und alle trugen sie das wunderschöne Holz-Amulett um den Hals, das am Vorabend durch die Ehrendamen an der Stubete verteilt wurde. Wir freuen uns auf die nächsten 30 Jahre Eulach-Eulen – Narrli hoch!

*Bericht von Sandra Lins*